Pressemitteilung, Oktober 2026

„Wofür stehst du? Meinung sagen leicht gemacht“: Schule der LEADER-Region Meer & Moor widmet sich in Workshop den Themen Demokratie, Toleranz und Antidiskriminierung

Am 07.10.2026 nahmen rund 80 Jugendliche der 10. Klasse des Gymnasiums Neustadt am Rübenberge an einem fünfstündigen Workshop des politisch engagierten Künstlers und Rappers Spax teil.

Im durch die LEADER-Region Meer & Moor geförderten Workshop sprach Spax über seinen persönlichen Lebensweg und erläuterte, wie Rap-Musik sein Interesse an gesellschaftlichen und politischen Themen geweckt hat. Anhand eigener Erfahrungen zeigte er, dass Bildungswege und Lebensentwürfe nicht festgeschrieben sind und dass es sich lohnt, eigene Interessen zu verfolgen, Fragen zu stellen und sich selbstständig Wissen anzueignen. So berichtete er unter anderem, wie er sich durch Rap mit Rassismus, Geschichte und gesellschaftlichen Ungleichheiten auseinandersetzte und sich später auch stärker für Politik interessierte.

Ein Schwerpunkt des Vortrags lag auf dem Verständnis von Freiheit, Demokratie und Politik. Durch Wortmeldungen der Schüler*innen definierte Spax mit den Jugendlichen, dass Freiheit nicht bedeutet, alles tun zu können, sondern dort Grenzen findet, wo Gesetze verletzt oder die Freiheiten anderer eingeschränkt werden. Demokratie bedeute zugleich, Teil einer Gemeinschaft zu sein und dennoch die eigene Individualität zu bewahren. Dabei ermutigte er die Schüler*innen, ihre eigenen Haltungen zu entwickeln, unterschiedliche Meinungen auszuhalten und andere Menschen wertzuschätzen.

Durch gezielte Fragen bezog Spax die Schüler*innen aktiv in seinen Vortrag ein. Diese beschrieben Politik u.a. als ein „unglaublich großes Streitsystem“, was Anlass gab, über den Unterschied zwischen Diskussionen und Streitgesprächen zu sprechen. Die Bereitschaft, Kompromisse einzugehen, sei entscheidend, so die Schüler*innen. Anhand persönlicher Beispiele zeigte Spax, wie eine respektvoll und wertschätzend geführte Diskussion zur Meinungsbildung beiträgt und damit einen wichtigen Teil unserer Demokratie darstelle. Zudem betonte er, dass jede*r Einzelne politischen Einfluss nehmen könne. In Wortmeldungen machten die Schüler*innen deutlich, dass Politiker*innen für sie nicht unerreichbar seien, sondern u.a. auch in Nachbarschaft und Verwandtschaft zu finden sind. Daraufhin ermutigte Spax die Jugendlichen, die politischen Vertreter*innen anzusprechen und sich einzusetzen, wenn ihnen Missstände auffallen oder sie Ideen umsetzen möchten: „Seid mutig, nehmt die Dinge nicht so hin wie sie sind. (...) Politik ändert was, man muss es nur machen“, so Spax.

Im Anschluss arbeiteten die Schüler*innen in gemischten Gruppen an eigenen Plakaten. Mit Zeitungen, Zeitschriften und weiterem Material entwickelten sie Botschaften zu Themen, die ihnen wichtig sind. Sie thematisierten Vielfalt, den Mut persönliche Träume zu verfolgen, gegenseitigen Respekt sowie die Auswirkungen auf die Glaubhaftigkeit von Medien durch KI und Deepfakes. Die Jugendlichen stellten ihre Plakate selbst vor und diskutierten gemeinsam mit Spax über deren Aussagen. Dabei erfuhren sie, wie wichtig es ist, die eigene Perspektive sichtbar zu machen und zugleich offen für die Sichtweisen anderer zu bleiben.

Stadt Neustadt a. Rbge.
Bürgermeister Dominic Herbst
Nienburger Straße 31
31535 Neustadt a. Rbge
Tel.: 05032 84-400, Fax: -430

Stadt Wunstorf
Bürgermeister Carsten Piellusch
Südstraße 1
31515 Wunstorf
Tel.: 05031 101-222, Fax: -212

Gemeinde Wedemark
Bürgermeister Helge Zychlinski
Fritz-Sennheiser-Platz 1
30900 Wedemark
Tel.: 05130 581-218, Fax: -205

Sweco GmbH
Maren Krämer
Karl-Wiechert-Allee 1 B
30625 Hannover
Tel.: 0511 3407-262

Zum Abschluss erfüllte Spax den Wunsch der Schüler*innen nach einem Rap und improvisierte einen Beitrag zu den Themen des Tages. Darin griff er unter anderem Frieden, Freiheit, Austausch und Zusammenhalt auf. Mit seinem Appell, mutig zu sein, die eigene Stimme zu nutzen und sich für ein respektvolles demokratisches Miteinander einzusetzen, wurde der Workshop musikalisch und gemeinschaftlich beendet.

Bei Fragen zur Workshop-Reihe oder der LEADER-Region Meer & Moor wenden Sie sich an das Team des Regionalmanagements (maren.kraemer@sweco-gmbh.de, 0511/3407-262).